

Trotz Corona einen Blick in die Zukunft werfen: Schüler*innen befassen sich im TouchTomorrow-Stream virtuell mit der Mobilität von morgen!

Der Besuch außerschulischer Lernorte ist während der Corona-Krise extrem schwierig – das gilt auch für den TouchTomorrow-Truck der Dr. Hans Riegel-Stiftung. Seit Mai 2018 tourt der TouchTomorrow-Truck durch Deutschland. Seine Zielsetzung: Schülerinnen und Schüler durch das Erleben und Ausprobieren von Zukunftstechnologien für Bildungs- und Berufswege im MINT-Bereich (*Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik*) zu gewinnen.

Um den Schüler*innen an den geplanten Truckstationen dennoch einen Blick in die Zukunft zu ermöglichen, hat die Dr. Hans Riegel-Stiftung kurzfristig und flexibel in Zusammenarbeit mit der IW Medien GmbH ein interaktives Angebot zum Thema „Mobilität der Zukunft“ entwickelt, das an das truckeigene Exponat „Hyperloop“ anknüpft und somit einen guten Einblick in den Truck gegeben hat. Und der TouchTomorrow-Truck kommt beizeiten zurück an die Schulen!

Durchgeführt wird der Stream von vier MINT-Coaches des TouchTomorrow-Trucks im Kreativ-Studio der IW Medien GmbH in Köln. Die MINT-Coaches nehmen verschiedene Rollen ein: zwei Coaches treten als Moderator*innen auf, ein Coach ist für die Technik verantwortlich und betreut zudem den Chat mit den Schülerinnen und Schülern und ein weiterer Coach ist als Regisseur*in für das passgenaue Zusammenspiel aller Akteure während der Live-Veranstaltung verantwortlich. Die Premiere fand in Siegburg statt.



Birgit Kempe-Weitkamp (MINT-Koordinatorin am Gymnasium Siegburg Alleestraße): „Der 60-minütige Livestream hat bei allen beteiligten Schülerinnen und Schülern unserer Mittelstufenklassen und MINT-Oberstufenkursen eine überragende, positive Resonanz erfahren. Das sympathisch, authentische Moderatorenteam hat es geschafft, unsere Schülerinnen und Schüler unterhaltsam, interaktiv digital, über die zukunftsweisenden Technologien der Mobilität und die Vielfältigkeit der beruflichen Orientierung im MINT-Bereich zu informieren. Das digitale Projektanbot in dieser Woche war für uns als „MINT-freundliche Schule“, nicht nur von der fachlichen Seite betrachtet, eine große Bereicherung. Im derzeit eingeschränkten Rahmen des MINT-Unterrichts, im Rahmen von Distanzunterricht, war es auch eine willkommene Abwechslung für unsere Schülerinnen und Schülern.“



DR. HANS RIEGEL-STIFTUNG

Durch die Förderung der Bundesagentur für Arbeit wurde das inspirierende wissenschaftliche Informations- und Interaktionsangebot durch Elemente der Beruflichen Orientierung ergänzt, indem die Vielfalt an möglichen Wegen in Ausbildung oder Studium durch die MINT-Coaches und einer zugeschaltete Berufsberaterin aus der Region aufgezeigt wurden.“

Einzelheiten über das neue TouchTomorrow-Format:

Der TouchTomorrow-Stream ist grundsätzlich interaktiv angelegt und bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit der aktiven Partizipation. Zunächst führen die beiden moderierenden MINT-Coaches das Format ein: Sie stellen die Maßnahme TouchTomorrow kurz vor, erläutern die Bedeutung von MINT, stellen einen Bezug zur Lebenswelt der jugendlichen Teilnehmenden her und skizzieren den Ablauf des Streams. Es folgt ein ca. 25-minütiger inhaltlicher Teil, in dem verschiedene Aspekte der Mobilität der Zukunft mithilfe einer Präsentation, Videos etc. vorgestellt werden. Auf die beiden Altersgruppen der 8. Klasse und 11. Klasse wird zielgruppenspezifisch unter Berücksichtigung des jeweiligen Wissenstands eingegangen. Mithilfe von Umfragen und kleinen Quizen werden die Schüler*innen zudem mit ihren Meinungen und ihrem Wissen aktiv miteinbezogen. Der inhaltliche Fokus liegt auf Elektromobilität, Wasserstoffautos und insbesondere dem Hyperloop als Transportmittel der Zukunft. Die physikalischen Grundlagen von (Elektro-)Magnetismus und Vakuum werden erläutert. Anschließend folgt ein ca. 15-minütiger Teil zur Berufsorientierung, bei dem sich die Berufsberatungsfachkraft der Agentur für Arbeit (NRW) einbringen kann. Ausbildungs- und Studienwege, die für die Entwicklung künftiger Mobilitätsformen relevant sind, werden vorgestellt. Wie beim Truck-Besuch stellt zudem auch im Stream das MINT-Navi ein jugendgerechtes, informatives Tool dar. Im abschließenden Outro fassen die moderierenden Coaches die wichtigsten Lerninhalte erneut zusammen, holen Feedback bei den Schülerinnen und Schülern ein und geben zusammen mit der Berufsberatungsfachkraft einen Ausblick auf die Möglichkeiten weiterer individueller Beschäftigung mit MINT- und Berufsorientierungsthemen.

Im Anschluss an den Stream wird den Teilnehmenden die Präsentation inklusive aller Inhalte, Videos, Quize etc. sowie weiterführende Materialien rund um das Thema Mobilität der Zukunft zur Verfügung gestellt. Da der TouchTomorrow-Stream trotzdem nicht das weitaus umfangreichere Truck-Angebot eins zu eins ersetzen kann, wird der Truck die Schule planmäßig zu einem späteren Zeitpunkt auch vor Ort besuchen. Die Entscheidung hierüber findet unter Berücksichtigung der Bedarfe der Schule statt.

Mehr Informationen: www.touchtomorrow.de/fuer-partner-und-presse

(u. a. Download frei nutzbarer Fotos und Videos)

Gefördert durch:



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen



Bundesagentur für Arbeit

Regionaldirektion Hessen

Die Dr. Hans Riegel-Stiftung führt das gemeinnützige Vermächtnis des ehemaligen HARIBO-Mitinhabers Dr. Hans Riegel fort mit dem vorrangigen Ziel, junge Menschen entlang der Bildungskette bei der Gestaltung ihrer Zukunft zu fördern und nachhaltig zu begleiten.